

Oberneuwilen

Schulort:	Kanton 1799: Oberneuwilen	Thurgau Gottlieben	Gemeine Herrschaft Thurgau (Gerichtsherrschaft der Stadt Konstanz)
Konfession des Orts:	reformiert Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Neuwilen	Kanton 2015: Gemeinde 2015: Thurgau Kemmental
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1463, fol. 143-144v		
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1062: Oberneuwilen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1062].		
In dieser Quelle werden folgende Schulen erwähnt:	3 - Oberneuwilen (Niedere Schule, reformiert) - Oberneuwilen (Niedere Schule, Singschule, Nachtschule, reformiert) - Oberneuwilen (Niedere Schule, Repetierschule, reformiert)		
15.02.1799			
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	I. Lokal-Verhältnisse. Zu Ober Neüweilen Jm Dorff ist zu allen und Jeden Zeiten Ein Schul Geweßen, Darzu gehören Auch Under Neüweilen 14 häüßer	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ober Stöcken 6 hauß haltung Bohrenweg 2 häüßer	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Schwaderloh 6 häüßer Ober Neüweilen Wo die Schul gehalten Wird 32 häüßer	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Dieße Häüßer alle gehören in die Gemeind Neüweilen, Jn die Agent Schaft Al dazu	
I.1.d	In welchem Distrikt?	Neüweilen; Johannes Ehret Alt Bürgermeister Jn das <i>Distrikt</i> Gotlieben, Gehören in	
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	das Kanton Frauwfeld. Die Entfernung derzum Schul Bezircke die weiteste haben Eine Viertel Stund Die zweyte weite Eine halb Viertel Stund; Die trite weite ohngefahr drey hundert Schrit; Die Vierte 32 Häüßer Jm dorff wo die Schul gehalten wird.	
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.		
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.		
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und		
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Die Anzahl der Schul Kinder die in Neüweiler Schul gehören Sind Etlich in 50. Von welchen ohngefahr 10 oder 15 Wochendlich Nur 1 oder 2 mahl kommen Zum <i>Rebendieren</i> , und Beßer zu Lehren;	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Weyte der Entfernung der Benachbarten Schullen; Zu Allig haußen Jst ein schul in welchem ohngefahr 21 hauß haltungen Sind, Ligt ein Viertel Stund von Neüweilen;	
I.4.a	Ihre Namen.	Zu Alterschweilen wo die Kirchen steht ist Eine Schul, Ein halb Stund von Neüweilen;	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Sonst alle weit Entfehmt.	
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	II. Unterricht. Wird in der Schul, gelehrt Schreiben Rechnen Leßen, in fremden Brieffen von allen Faßbohnen; Einiche in Wochen Zeitungen; Einiche in den Biblischen historien Catechißmy und Bis auf das Niderigste,	
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	[[Seite 2] Zu Neüweilen wird die Schul Jm winter Nur 20 wochen gehalten von St. Martiny Tag Bis aus genz des Mertz Monaths!	
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Was die schul Bücher Anbetrifft Werden Sey ein geführt wie vor Jm 5 ten Artickel Bemerkct worden;	
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Waß die Vorschriften an betreffen thun, Mach ich Jhnen aus der Bibel oder aus dem Psalter, Die Eltesten die Müßen Etwas auswendig Schreiben, Damit sie im Standt werden vernunftige Brieff aus zu stellen ederwann es weiters Kommpt NUMERIAL ACKTEN, und so weiters was es Nöthig hat.	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schul dauret Täglich 6 Stund 3 Stund Vormittag und 3 Stund nach Mittag; Morgen von 8 Uhr Bis 11 Uhr Nachmittag von 1 bis 4 Uhr.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Waß die Klaffen an be Trift, So ist den Größeren Zeit zum Schreiben Bestimpt Von 12 bis 1 Uhr oder Spätest Bis 2 Uhr.	
III.11	Schullehrer.	III. Personal-Verhältnisse.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Den Schul Meister hat die Gemeind gesetzt in Beysein des Bürgers Pfarer zu Alter Schweilen.	
III.11.b	Wie heißt er?	Der Schul Meister heist Johannes Triten Bach Zu Ober Neüweilen, Mein Alter ist 59 Jahr, hat 4 Kinder, Von welchen Jch ein Sohn Zur Bey Heulff habe, den Jch weret Mein Ammpst nach 2 Jahr in Ein Fremde Schul geschickt, dar mit er im Schreiben Rechnen und Leßen Beßer als ich gelehret werde; Auf welchem Jch Mein Ammpst auf das früh Jahr wegen Alter Schwachheit mit Ausgang Der dis Jährigen Schul Einem anderen über Laßen werde; Wann es den Befehls haben An Ständig vor Kompt und die Besoldung Zu Seinem under halt mit bringen mag.	
III.11.c	Wo ist er her?	Der Schul Meister hat Sein Schul Ampt 20 Jahr Versehen.	
III.11.d	Wie alt?		
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?		
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?		
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?		
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?		
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	[[Seite 3] Welche über haupt die Schulen Besuchen Sind Von Knaben 26. Von Töchtern 20 bis 25 Nach dem die weiterung ist;	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)		
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)		
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	IV. Ökonomische Verhältnisse.	

IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Waß der Schul Fund an be trifft haben wir 350 fl. zu Sammen gelegt Damit Mann Einiche Zeit Eine frey schul wegen den Armen halten Köne, Von der Kirchen Alter schweilen 8 fl. Vor die sing Schul des nachts 2 fl. die Andere Schul Kösten hat die Gemeind Bezahlt!
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Sonst haben wir Gar Kein Jn Kommen in unßere Schul.
IV.15	Schulhaus.	Was das Schul haus Anbe trifft, so hat der Schul Meister die schul Jn Seinem Eignen hauß Gehabt Bis auf Dato.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Was das Schul haus Anbe trifft, so hat der Schul Meister die schul Jn Seinem Eignen hauß Gehabt Bis auf Dato.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Daß Ein Kommen des schul Lehrers ist Vast nichts, wil er Jede wochen Nur 1 fl. 30 xr. für seine müh und Kösten Gehabt hätte, Weiters gar Nichts zu Verdienen Könte, Nebend dem Schul Ampt.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Solches Bescheid Johannes Triten Bach Schulmeister Jn der Gemeind Neüweilen, Welches der Vierte Theil von Der Kirch hörung Aus macht. Beschehen den 15ten Fe: Ano 1799.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 1463, fol. 143-144v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 22.05.2012
 Datum des Schreibens 15.02.1799
 Faksimile 1062BAR_BO_10001483_Nr_1463_fol_143-144v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Tritenbach
 Verfasser Vorname Johannes
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	<u>Oberneuwilen</u>				
Konfession	<u>reformiert</u>	Kanton 1799	<u>Thurgau</u>	Kanton 1780	Gemeine Herrschaft Thurgau (Gerichtsherrschaft der Stadt Konstanz)
Ortskategorie	<u>Dorf</u>	Distrikt 1799	<u>Gottlieben</u>		
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	Agentschaft 1799	<u>Neuwilen</u>	Kanton 2015	<u>Thurgau</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Keine</u>	Amt 2000	<u>Kreuzlingen</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Gemeinde 2015	<u>Kemmental</u>
Geo. Breite	<u>727432</u>			Einwohnerzahl 2000	
Geo. Länge	<u>275957</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Oberneuwilen (ID: 1348)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

2. Schule: Oberneuwilen (ID: 1935)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Singschule, Nachtschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

3. Schule: Oberneuwilen (ID: 2375)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Repetierschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 2519)

Name: Tritenbach
 Vorname: Johannes

Weitere Informationen

Alter: 59
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: keine Angabe
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 4
 Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Oberneuwilen
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit: 20 Jahren
 Lehrer seit:
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Gedrucktes Lesen
 Aufsatz/Briefe schreiben
 Schreiben
 Rechnen
 Lesen
 Geschriebenes Lesen

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		26
Mädchen		20 - 25
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Singen

Schülerzahlen

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	10 - 15	
Kommentar		